



Unternehmenskennzahlen



Fundamentalanalyse

Unternehmenskennzahlen



Unternehmenskennzahlen helfen uns, den **finanziellen Zustand** und die **Leistung** eines Unternehmens besser zu verstehen. Sie zeigen uns, wie **profitabel**, **stabil** und **wachstumsfähig** das Unternehmen ist. Mit diesen Zahlen können wir einschätzen, ob eine Aktie eine gute Investition sein könnte.



Unternehmenskennzahlen



Fundamentalanalyse



- Eigenkapitalrendite
 - Verschuldungsgrad
 - Umsatzwachstum
 - Gewinnwachstum
 - Cashquote
 - Operativer Cashflow
 - Liquidität
- sowie weitere...**



Fundamentalanalyse Eigenkapitalrendite



$$\text{Eigenkapitalrendite} = \frac{\text{Gewinn}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

Sie zeigt, wie viel Gewinn im Verhältnis zum Eigenkapital erwirtschaftet wurde.

Beispiel: Wenn das Unternehmen einen Jahresüberschuss von 200.000 € und ein Eigenkapital von 1.000.000 € hat:

$$= \frac{200.000 \text{ €}}{1.000.000 \text{ €}} \times 100 = 20\%$$

Ein Wert von **15 %** oder mehr wird oft als gut angesehen.



Fundamentalanalyse

Verschuldungsgrad



$$\text{Verschuldungsgrad} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

Zeigt, wie stark ein Unternehmen durch Fremdkapital finanziert ist.

Beispiel: Wenn ein Unternehmen ein Fremdkapital von 500.000 € und ein Eigenkapital von 250.000 € hat:

$$= \frac{500.000 \text{ €}}{250.000 \text{ €}} \times 100 = 200\%$$

Ein Verschuldungsgrad von **100 % oder weniger** wird oft als solide angesehen.



Fundamentalanalyse Umsatzwachstum



Umsatzwachstum=

$$\frac{\text{Umsatz AJ} - \text{Umsatz VJ}}{\text{Umsatz VJ}}$$

Zeigt, wie stark der Umsatz eines Unternehmens über einen bestimmten Zeitraum gestiegen ist.

Beispiel: Wenn das Unternehmen im letzten Jahr 1.000.000 € Umsatz und in diesem Jahr 1.200.000 € Umsatz erzielt hat:

$$= \frac{1.200.000 \text{ €} - 1.000.000 \text{ €}}{1.000.000 \text{ €}} \times 100 = 20\%$$

Ein Umsatzwachstum von **10–20 % oder mehr** wird oft als solide angesehen.

*AJ (Aktuelles Jahr)

*VJ (Vorjahr)



Fundamentalanalyse Gewinnwachstum



Gewinnwachstum=

$$\frac{\text{Gewinn AJ} - \text{Gewinn VJ}}{\text{Gewinn VJ}}$$

Zeigt, wie stark der Gewinn eines Unternehmens über einen bestimmten Zeitraum gestiegen ist.

Beispiel: Wenn das Unternehmen im letzten Jahr einen Gewinn von 500.000 € erzielt hat und in diesem Jahr 600.000 €:

$$= \frac{600.000 \text{ €} - 500.000 \text{ €}}{500.000 \text{ €}} \times 100 = 20\%$$

Ein Gewinnwachstum von **15 % oder mehr** gilt oft als stark.

*AJ (Aktuelles Jahr)

*VJ (Vorjahr)



Fundamentalanalyse Cashquote



Cashquote=

$$\frac{\text{Liquide Mittel}}{\text{Bilanzsumme}}$$

Gibt an, wie gut das Unternehmen finanziell abgesichert ist und ob es schnell auf Geld zugreifen kann, wenn es nötig ist.

Beispiel: Wenn ein Unternehmen liquide Mittel in Höhe von 200.000 € und eine Bilanzsumme von 1.000.000 € hat:

$$= \frac{200.000 \text{ €}}{1.000.000 \text{ €}} \times 100 = 20\%$$

10 - 20 %: Eine Cashquote in diesem Bereich gilt meist als gesund.

***Liquide Mittel:** Bargeld, Bankguthaben u.a.

***Bilanzsumme:** Die Summe aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Unternehmens.



Fundamentalanalyse Operativer Cashflow



Operativer Cashflow=

+ Zahlungseingänge

- Zahlungsausgänge

= Cashflow

Zeigt, wie viel Bargeld das Unternehmen durch seine Kerngeschäfte generiert.

Beispiel: Wenn ein Unternehmen Einnahmen (Zahlungseingänge) in Höhe von 500.000 € und Ausgaben (Zahlungsausgänge) von 200.000 € generiert hat:

+500.000 €

-200.000 €

+300.000 €

Ein **positiver operativer Cashflow** ist ein gutes Zeichen.



Fundamentalanalyse

Liquidität



$$\text{Liquidität 2. Grades} = \frac{\text{Liquide Mittel} + \text{Forderungen}}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}} \times 100$$

Misst, ob das Unternehmen seine kurzfristigen Schulden nur mit Bargeld und Bankguthaben decken kann.

Ein Unternehmen hat **liquide Mittel** von 50.000 €, **Forderungen** von 30.000 € und **kurzfristige Verbindlichkeiten** von 70.000 €.

$$= \frac{50.000 \text{ €} + 30.000 \text{ €}}{70.000 \text{ €}} \times 100$$

Der **Richtwert** liegt in der Regel bei **100 % oder mehr**.

***Liquide Mittel**: Bargeld, Bankguthaben u.a.

***Kurzfristige Verbindlichkeiten**: Schulden eines Unternehmens, die innerhalb eines Jahres zurückgezahlt werden müssen.



Zusammenfassung



- ✓ Wichtigste Unternehmenskennzahlen
- ✓ Beispielrechnungen
- ✓ Richtwerte der Unternehmenskennzahlen